

In der Cafeteria des Helios Klinikums Berlin-Buch steht von nun an Nachhaltigkeit weit oben auf dem (Speise)Plan

Im Rahmen einer heliosweiten Kooperation mit Relevo, einem renommierten Anbieter von Mehrwegprodukten, bietet die Cafeteria des Helios Klinikums Berlin-Buch ab sofort wiederverwendbares Geschirr an. Die Kaffeebecher, Schalen und Salat-Bowls to go können pfandfrei in der Cafeteria, aber auch am Food Truck auf dem Klinikgelände ausgeliehen und innerhalb von 14 Tagen zurückgebracht werden. Die Ausleihe erfolgt per QR-Code sowie App-Lösung und ist somit besonders unkompliziert und innovativ.

In Deutschland verursachen Einweg-Lebensmittelbehälter jährlich rund 155.000 Tonnen Müll – eine erschreckende Zahl, die zum Nachdenken anregt. So auch im Helios Klinikum Berlin-Buch. Mit der Umstellung auf Mehrweggeschirr möchte die Klinikleitung einen wichtigen Schritt in Richtung (mehr) Nachhaltigkeit gehen, eine große Menge Abfall einsparen und die Belegschaft sowie die Patient:innen für einen umweltschonenderen Umgang mit alltäglich verwendeten Ressourcen sensibilisieren.

Produkte mit Mehrwert

Für dieses Unterfangen ist das Bucher Helios-Klinikum eine Kooperation mit dem Unternehmen Relevo eingegangen. Der Anbieter von bruch- und auslaufsicherem Mehrweggeschirr stellt seine Produkte aus hochwertigem SAN-Kunststoff in Deutschland her und verzichtet dabei auf BPA und Melamin. Die Kaffeebecher, Schalen und Salat-Bowls können zudem in der Mikrowelle erwärmt, in Gefrierfächern gelagert und in (Industrie-)Spülmaschinen gereinigt werden.

„Nachhaltigkeit ist kein einmaliges Projekt, sondern ein andauernder Prozess. Mit der Umstellung auf Mehrweggeschirr gehen wir einen weiteren Schritt in die richtige Richtung. Das Ziel ist klar: Wir möchten zum Klimaschutz beitragen und als Unternehmen Verantwortung übernehmen. Dazu zählt auch ein schonender Umgang mit allen uns zur Verfügung stehenden Ressourcen“, erklärt Klinikgeschäftsführer Tim Steckel.

Einfaches Prinzip mit großer Wirkung

Wer das Mehrweggeschirr zukünftig nutzen möchte, lädt sich zunächst die kostenfreie App von Relevo auf das Smartphone und registriert sich mit einem eigenen Account. Um das Geschirr auszuleihen, scannen Mitarbeiter:innen, Patient:innen sowie Besucher:innen lediglich den QR-Code auf den Mehrwegprodukten ein und lösen somit eine Bestätigung aus. Diese legen sie dem Cafeteria- und Food-Truck-Personal vor und leihen das Geschirr anschließend für 14 Tage aus. Die Rückgabe kann dank zahlreicher Partnerstandorte in über 500 Städten an mehr als 2.000 Standorten erfolgen. Gebühren von 10 € für Schalen und 5 € für Becher sowie Geschirr fallen erst dann an, wenn die Frist überschritten wird. Zudem gehen die Mehrwegprodukte dann in den Besitz der ausleihenden Person über.

„Unsere Cafeteria sowie unser Food Truck sind wichtige Anlaufpunkte für unsere Belegschaft und unsere Patientinnen und Patienten sowie deren Besuch. Uns ist wichtig, dass das Gesamtbild stimmt. Wir bieten in der Cafeteria täglich ein veganes und ein vegetarisches Gericht sowie zwei weitere Vollkostgerichte an. Mit dem Mehrweggeschirr ergänzen wir unser Angebot der gesunden und bewussten Küche ideal“, bestätigt Michael Witte, Abteilungsleiter der Cafeteria.

Street-Market-Atmosphäre am Food Truck

Die neue Nachhaltigkeits-Offensive beginnt in Buch schon vor dem Haupteingang des Klinikums. Denn dort steht der Helios Food Truck und begeistert seine hungrigen Gäste mit einem abwechslungsreichen Speisen-Angebot von Burgern und Bratwurst über Salate und Bowls bis hin zu Flammkuchen oder Wraps. Ob schnelle Mittagspause oder ein Snack zwischendurch – wer Lust auf Street-Market-Atmosphäre und guten Geschmack hat, ist hier genau richtig. Serviert werden die kulinarischen Leckerbissen von nun an ebenfalls mit dem Mehrweggeschirr von Relevo. Bewusster Genuss steht dabei ganz im Mittelpunkt – und beweist, dass Klimaschutz keine Einschränkung, sondern viel mehr eine Chance ist.

Berlins modernstes Krankenhaus

Die Umstellung auf Mehrweggeschirr ist ein Punkt auf der Nachhaltigkeitsagenda des Helios Klinikums Berlin-Buch. Die Suche nach den besten Lösungen für unsere Patient:innen, Besucher:innen und Mitarbeiter:innen treibt uns als Innovationsmotor weiter an. Wir bringen Digitalisierung in allen Bereichen konsequent voran. Mit einem modernen, zentralen

Krankenhausneubau der 2000er Jahre sowie innovativer Medizintechnik zugleich aber auch einer über mehrere Jahrhunderte reichenden Geschichte als Medizinstandort, verfügen wir über Expertise sowie Weitblick und fordern uns stetig selbst heraus. Für Berlins modernstes Krankenhaus.



Fotocredit: Thomas Oberländer | Helios Kliniken

Bildunterschrift: Die Cafeteria des Helios Klinikums Berlin-Buch bietet ab sofort wiederverwendbares Geschirr an.



Fotocredit: Thomas Oberländer | Helios Kliniken

Bildunterschrift: „Uns ist wichtig, dass das Gesamtbild stimmt. Wir bieten in der Cafeteria täglich ein veganes und ein vegetarisches Gericht sowie zwei weitere Vollkostgerichte an. Mit dem Mehrweggeschirr ergänzen wir unser Angebot der gesunden und bewussten Küche ideal.“

Das **Helios Klinikum Berlin-Buch** ist ein modernes Krankenhaus der Maximalversorgung mit über 1.000 Betten in mehr als 60 Kliniken, Instituten und spezialisierten Zentren sowie einem Notfallzentrum mit Hubschrauberlandeplatz. Jährlich werden hier mehr als 55.000 stationäre und über 144.000 ambulante Patienten mit hohem medizinischem und pflegerischem Standard in Diagnostik und Therapie fachübergreifend behandelt, insbesondere in interdisziplinären Zentren wie z.B. im Brustzentrum, Darmzentrum, Hauttumorzentrum, Perinatalzentrum, der Stroke Unit und in der Chest Pain Unit. Die Klinik ist von der Deutschen Krebsgesellschaft als Onkologisches Zentrum und von der Deutschen Diabetes Gesellschaft als „Klinik für Diabetiker geeignet DDG“ zertifiziert. Gelegen mitten in Berlin-Brandenburg, im grünen Nordosten Berlins in Pankow und in unmittelbarer Nähe zum Barnim, ist das Klinikum mit der S-Bahn (S 2) und Buslinie 893 oder per Auto (ca. 20 km vom Brandenburger Tor entfernt) direkt zu erreichen.

Helios ist Europas führender privater Gesundheitsdienstleister mit insgesamt rund 126.000 Mitarbeitenden. Zum Unternehmen gehören unter dem Dach der Holding Helios Health die Helios Gruppe in Deutschland sowie Quirónsalud in Spanien und Lateinamerika und die Eugin-Gruppe mit einem globalen Netzwerk von Reproduktionskliniken. Mehr als 24 Millionen Menschen entscheiden sich jährlich für eine medizinische Behandlung bei Helios. 2022 erzielte das Unternehmen einen Gesamtumsatz von rund 11,7 Milliarden Euro.

In Deutschland verfügt Helios über 87 Kliniken, rund 240 Medizinische Versorgungszentren (MVZ) mit etwa 600 kassenärztlichen Sitzen, sechs Präventionszentren und 21 arbeitsmedizinische Zentren. Jährlich werden in Deutschland rund 5,5 Millionen Menschen behandelt, davon 4,4 Millionen ambulant. Helios beschäftigt in Deutschland mehr als 76.000 Mitarbeitende und erwirtschaftete 2022 einen Umsatz von rund 7,0 Milliarden Euro. Sitz der Unternehmenszentrale ist Berlin.

Quirónsalud betreibt 58 Kliniken, davon acht in Lateinamerika, über 100 ambulante Gesundheitszentren sowie rund 300 Einrichtungen für betriebliches Gesundheitsmanagement. Jährlich werden hier rund 18,9 Millionen Patient:innen behandelt, davon 17,8 Millionen ambulant. Quirónsalud beschäftigt mehr als 47.000 Mitarbeitende und erwirtschaftete 2022 einen Umsatz von 4,4 Milliarden Euro.

Das Netzwerk der Eugin-Gruppe umfasst 44 Kliniken und 37 weitere Standorte in zehn Ländern auf drei Kontinenten. Mit rund 1.800 Beschäftigten bietet das Unternehmen ein breites Spektrum modernster Dienstleistungen auf dem Gebiet der Reproduktionsmedizin an und erwirtschaftete 2022 einen Umsatz von 250 Millionen Euro.

Helios gehört zum Gesundheitskonzern Fresenius.

Pressekontakt:

Julia Talman

Marketing Managerin

Telefon: (030) 9401-55534

E-Mail: julia.talman@helios-gesundheit.de